LITERATURFEST MÜNCHEN 2015

front:text

18. – 27. 11. 2015

Lesungen und Gespräche über Flucht und Exil in der Literatur – und die aktuelle Asylpolitik im Diskurs: das forumt:autoren von Albert Ostermaier

forum:autoren
KURATOR 2015 ALBERT OSTERMAIER

forum:autoren
KURATOR 2015 ALBERT OSTERMAIER

Das Literaturfest München besteht aus dem Kuratorenprogramm forum:autoren, der Münchner Bücherschau und dem Programm des Literaturhauses München mit dem Markt der unabhängigen Verlage *Andere Bücher braucht das Land.*

Auf unserem blog.litmuc.de ist alles, was im Social Web rund ums Literaturfest München passiert, auf einen Blick zu sehen. Und Sie können überall mit dabei sein!
#litmuc15 #fronttext

Kartenvorverkauf bei den jeweiligen Veranstaltungsorten und bei München Ticket an über 160 Vorverkaufsstellen, telefonisch oder online:
089–54 81 81 81 / www.muenchenticket.de

5 + 1 Unser Angebot für Vielbesucher
Beim Kauf von Karten für 6 Veranstaltungen zahlen Sie nur für 5 – die letzte ist gratis. Erhältlich nur telefonisch bei München Ticket oder bei allen München-Ticket-Vorverkaufsstellen.

Veranstalter: Literaturhaus München
In Zusammenarbeit mit: Landeshauptstadt München, Kulturreferat

Förderer: Bayerisches Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst; Kulturstiftung des Bundes; DATEV; Volvo; Lufthansa; Hotel Torbräu

Medienpartner: BR Bayern 2
Mobilitätspartner: MVG Ganz einfach mobil

Veranstaltungsorte

Bar Gabanyi
Beethovenplatz 2
089-517 01-805
bar-gabanyi.de

Cuvilliés-Theater
Residenzstraße 1
089-21 85 01
residenztheater.de

Einstein Kultur
Einsteinstraße 42
089-416 17 37 95
einstein-kultur.de

Gasteig
Rosenheimer Straße 5
089-480 98-0
gasteig.de
muenchner-buecherschau.de

Import Export Kantine
Dachauer Straße 114
postbox@import-export.cc
import-export.cc

Instituto Cervantes
Alfons-Goppel-Straße 7
089-290 71 80
cervantes-muenchen.de

Literaturhaus München
Salvatorplatz 1
089-291 93-427
literaturhaus-muenchen.de

Ludwig-Maximilians-Universität
Geschwister-Scholl-Platz 1
uni-muenchen.de

Marstall
Marstallplatz 4
089-21 85 01
residenztheater.de

Milla Club
Holzstraße 28
089-189 23-101
milla-club.de

Münchner Kammerspiele – Kammer 1
Maximilianstraße 26
089-233 96-600
muenchner-kammerspiele.de

Volkstheater
Brienner Straße 50
089-523 46 55
muenchner-volkstheater.de

St. Markus Kirche
Gabelsbergerstraße 6
089-28 67 690
markuskirche-muenchen.de

Staatliches Museum Ägyptischer Kunst
Arcisstraße 16
089-289 27-630
smaek.de

Wir freuen uns, wenn Sie unsere Partnerorganisationen unterstützen:

refugio München – *refugio-muenchen.de*
Bellevue di Monaco – *bellevuedimonaco.de*
buntkicktgut – *buntkicktgut.de*

Bildnachweis:
Teilnehmerfotos: *Adonis ©Robert B. Fishman / Picture Alliance; A. al-Aswani ©Markus Kirchgessner/laif; A. Kammerlander, M. Safi, S. Weidner ©privat; B. Böttcher ©Felix Warmuth; R. Bunka ©Hubl Greiner; M. Caparrós ©Christiane von Enzberg/ Suhrkamp; E. Chizhova ©Shadrin; A. Di Nicola ©P. Matsas/Opale; H. Dipama ©AK Panafrikanismus 2015; P. Eißler ©Sophie Krische; J. Erpenbeck ©Katharina Behling; Fokn Bois ©Redd Kat; A. Ghandtschi ©Ede Müller; A. Görgen ©Maurice Weiss; P. Jarawan ©Key Munich; N. Kermani ©Bogenberger/autorenfotos.com; S. Kurban, M. Weinzierl ©Andrea Huber; D. Marković ©Ken Kamamoto; S. Masomi ©Fabian Stürtz; M. Mesghena ©Stephan Röhl; L. Miano ©Yasuna Iman H.; K. Miské ©Antoine Rozès; M. Mosebach, S. Mukasonga ©Hélie Gallimard; Jacinta Nandi ©Tine Mothes; M. Naprushkina ©public domain; N. Ofuatey-Alazard ©Patrick Jullien; A. Ostermaier ©Susanne Schleyer/autorenarchiv.de, Martin Lengemann; Z. Prilepin ©Aleksei Skorobogatko; M. Richter ©Grimme Institut; M. Roth ©Thierry Bal; S. Rushdie ©Beowulf Sheehan; D. Schümer ©Walter Kuberka; Z. Shalev ©Heike Steinweg; A. Sikseck ©Ilya Melnikov; S. Sinha ©Patrice Normand; F-W. Steinmeier ©photothek /Thomas Köhler; T. Tesfu ©Pierre Jarawan; I. Trojanow ©Thea Dorn; N. Wali ©Annette Pohnert; D. Wannous ©Richard Sammour*

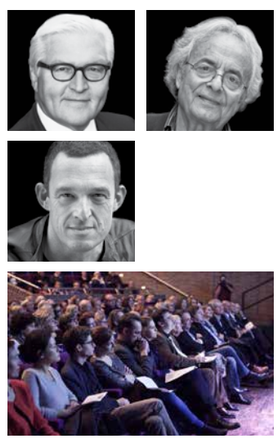
Weitere Fotografien: *Fußballbild ©buntkicktgut; Fotos Fluchtgeschichten ©Max Kratzer*

Übersetzer_innen der präsentierten Werke:
Christine Ammann: *Bekenntnisse eines Menschenhändlers. Das Milliardengeschäft mit den Flüchtlingen* von Andrea Di Nicola; Larissa Bender: *Dunkle Wolken über Damaskus. Erzählungen* von Dima Wannous; Hartmut Fähndrich: *Der Automobilclub von Kairo* von Alaa al-Aswani, *Bagdad* von Najem Wali; Hanna Grzimek: *Der Hunger* von Martín Caparrós; Erich Klein: *Sankya* von Zakhar Prilepin; Lena Müller: *Erschlagt die Armen!* von Shumona Sinha; Rafael Sanchez Nitzl, Stefan Weidner: die Werke von Adonis; Mirjam Pressler: *Schmerz* von Zeruya Shalev; Sigrid Ruschmeier: *Zwei Jahre, acht Monate und achtundzwanzig Nächte* von Salman Rushdie; Dorothea Trottenberg: *Die Terrakottafrau* von Elena Chizhova; Ulrike Werner-Richter: *Entfliehen kannst du nie* von Karim Miské

Programm

Literaturfest Eröffnung

18.11.



Lesungen, Musik und Gespräche mit Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier, dem arabischen Lyriker Adonis, Schriftsteller Albert Ostermaier und dem Publizisten Stefan Weidner stimmen auf das Literaturfest ein. Den musikalischen Rahmen gestaltet Roman Bunka, Oud-Spieler, Gitarrist und Komponist.
Lesungen: Wiebke Puls, Gert Heidenreich
Partner: Institut Français München

19 Uhr / Gasteig, Carl-Orff-Saal / Eintritt 12,- / 8,-

Salman Rushdie
Unvernunft

19.11.

Zwei Jahre, acht Monate und achtundzwanzig Nächte – das sind exakt tausendundeine Nacht: Der Booker-Preisträger verwebt Märchenwelten mit der heutigen Wirklichkeit.
Moderation: Denis Scheck (Literaturkritiker)
Deutsche Lesung: Norman Hacker
Partner: C. Bertelsmann Verlag

19.30 Uhr / Cuvilliés-Theater / Eintritt 16,- / 12,-

Karim Miské Roman Bunka
Arab Jazz

19.11.

Der Pariser Autor und Dokumentarfilmer Karim Miské spricht mit Alex Rühle (*Süddeutsche Zeitung*) über sein hellsichtiges Buch, französische Banlieues und europäische Politik. Dazu spielt Roman Bunka arabischen Jazz.
Deutsche Lesung: Ensemble Volkstheater
Partner: Bellevue di Monaco, Institut Français München

21 Uhr / Volkstheater, Foyer / Eintritt 10,- / 8,-

Martín Caparrós
Hunger

20.11.

Wie begegnen wir dem größten, angeblich lösbaren Problem der Erde? Martín Caparrós debattiert mit ZDF-Auslandsjournal-Moderatorin Antje Pieper über den weltweiten Hunger. Fünf Jahre bereiste der Argentinier den Globus, um diese Schande zu kartografieren.

19.30 Uhr / Instituto Cervantes / Eintritt 9,- / 7,-

Alaa al-Aswani Najem Wali
Rückkehr

20.11.

Wie fühlt es sich an, aus dem Exil in die Heimat zurückzukommen? Alaa al-Aswani und Najem Wali lesen und reden über ihre Vaterstädte Kairo und Bagdad.
Moderation: Stefan Weidner (Publizist)
Deutsche Lesung: Hans Kremer
Partner: Literaturhandlung

20.30 Uhr / Ägyptisches Museum, Auditorium / Eintritt 10,- / 8,-

Autorenreisen
Fronttexte

21.11.

Deutsche Schriftsteller_innen bereisten für das forum:autoren Transit- oder Ursprungsländer von Flüchtenden und stellen auf dem Festival ihre individuellen Eindrücke und Aufarbeitungen vor. Die teilnehmenden Autor_innen sowie alle Infos finden Sie unter literaturfest-muenchen.de.
Moderation/Präsentation: Johannes Ebert (Goethe-Institut, Kooperationspartner)

11 Uhr / Literaturhaus, Bibliothek / Eintritt 10,- / 8,-

Internationales Freundschaftsspiel
Fußball ist (unser) Leben

22.11.

Bekannte Münchner Freizeit- und Profifußballer treffen auf ein Team der interkulturellen Straßenfußball-Liga *buntkicktgut*. Mannschaftsaufstellung und Ort unter literaturfest-muenchen.de.
Partner: DFB-Kulturstiftung

14 Uhr / Ort wird noch bekannt gegeben / Eintritt 6,- an der Tageskasse als Spende an buntkicktgut

Andrea Di Nicola Michael Richter
Fluchtwege

22.11.

Zwischen Entsetzen und Mitleid? Der Kriminologe Andrea Di Nicola (*Bekenntnisse eines Menschenhändlers*) und der Filmemacher Michael Richter (*Fluchtpunkt Europa*) diskutieren mit der Journalistin Maike Albath die aktuelle Flüchtlingspolitik.
Partner: Evangelische Stadtakademie, Istituto Italiano di Cultura und Forum Italia e.V.

19 Uhr / St. Markus Kirche / Eintritt 10,- / 8,-

Heimat international
Musikalische Lesung mit Philipp Eißler, Pierre Jarawan und seinem Schreibkurs

22.11.

Bühne frei für die eigene Geschichte! Teilnehmer aus aller Welt präsentieren ihre Ergebnisse aus der *front:text*-Schreibwerkstatt mit Poetry-Slam-Meister Pierre Jarawan, musikalisch begleitet von Philipp Eißler. Der Eintritt geht zum Teil an die Flüchtlingshilfe.

20 Uhr / Einstein Kultur / Eintritt 9,- / 7,-

Die Hoffnung im Gepäck
Fluchtgeschichten

23.11. – 27.11.

Münchner Autorinnen und Autoren trafen hierher Geflüchtete und zeichneten deren Erlebnisse auf. *front:text* und Studierende des Fachs Deutsch als Fremdsprache an der LMU laden ein, diese Geschichten zu hören – und mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Programm und Ort unter literaturfest-muenchen.de.
Partner: Refugio München, Institut für Deutsch als Fremdsprache, Internationales Forschungszentrum Chamisso-Literatur (IFC)

17 Uhr / LMU, der Raum wird noch bekannt gegeben / Eintritt frei

front:text:kontext
Ein Symposium

21.11.

Drei Fragestellungen zur Weltlage: Expert_innen aus Kunst, Kultur, Politik und Praxis erkunden Handlungs- und Spielräume innerhalb der Flüchtlingsthematik.

Eintritt Teil 1+2: 10,- / 8,- / Eintritt Teil 3 frei

Teil 1 – Poetologie: Künstlerische Auseinandersetzung in Krisengebieten

Lassen sich brisante politische Zustände, Verfolgung, Bürgerkrieg und radikale Erfahrungen adäquat in Literatur, Kunst, Musik übersetzen? Was ist deren Funktion? Wo liegen die Grenzen? Wo die Möglichkeiten? Es diskutieren der Fotograf **Ali Ghandtschi**, der arabisch-israelische Autor **Ayman Sikseck**, Musiker **Mohamed Safi** aus Kairo und Kulturwissenschaftler **Martin Roth**.

14 Uhr / Literaturhaus, Saal

Teil 2 – Politik: Was tun? Perspektiven und Visionen

Wie stellen sich die Konflikte aus der globalen Perspektive der Politik dar? Was genau sind die Krisenherde? Welche Optionen haben wir, mit ihnen umzugehen? Und welche Strategien, um die Lage zu verbessern? Es diskutieren **Mekonnen Mesghena** (Heinrich-Böll-Stiftung), **Nadja Ofuatey-Alazard** (BIGSAS Festival), **Andreas Görgen** (Auswärtiges Amt) und der Journalist **Dirk Schümer**.
Moderation: Georg Diez (Spiegel)

15.15 Uhr / Literaturhaus, Saal

Teil 3 – Praxis: Wie gehen wir die Probleme konkret an?

Zum Abschluss sehen wir uns die Situation in der Stadt, in unserem Land, genau an: Welche Schwierigkeiten gibt es für die Geflüchteten selbst, und welche bringt das Zusammenleben mit sich? Auf dem Podium sind die Anwältin und Roma **Nizaqete Bislimi**, Studentin und Uigurin **Suli Kurban**, **Anni Kammerlander** von Refugio und **Matthias Weinzierl** vom Bayerischen Flüchtlingsrat.
Moderation: Miltiadis Oulios (Journalist)

16.30 Uhr / Literaturhaus, Saal

We Are Slamily! Literaturfestfest
Bas Böttcher, Dalibor Marković, Sulaiman Masomi, Jacinta Nandi, Temye Tesfu

21.11.

Der „Pop-Poetry-Pionier" Bas Böttcher und von ihm ausgewählte Kolleg_innen laden zur Spoken-Word-Performance über Herkunft, Mutterland, Vatersprache und Klischees in unseren Köpfen.
Moderation: MC Ko Bylanzky
DJing: Rayl Patzak und Mohamed Safi

21 Uhr / Muffathalle / Eintritt 15,- / 8,-

Ilija Trojanow
Macht und Widerstand

23.11.

50 Jahre bulgarische Geschichte. In seinem Opus Magnum entfaltet Ilija Trojanow ein zeitgeschichtliches Panorama von exemplarischer Gültigkeit.
Moderation: Cornelia Zetzsche (Bayern 2)

20 Uhr / Club Ampere / Eintritt 10,- / 8,-

Jenny Erpenbeck Shumona Sinha
Vor Ort

24.11.

Endlich haben die Geflüchteten ihren Sehnsuchtsort erreicht – und erleben nun, dass sie hier keineswegs erwünscht sind. Zwei Autorinnen über die Unlebbarkeit des europäischen Asylsystems.
Moderation: Alex Rühle (Süddeutsche Zeitung)
Partner: Bellevue di Monaco, Institut Français München

19.30 Uhr / Milla Club / Eintritt 12,- / 8,- (inkl. Anschlusskonzert)

Fokn Bois
Pidgin-Rap-Performance

24.11.

Provokation ist ihr Geschäft: Wanlov the Kubolor und M3nsa bilden das derzeit populärste ghanaische Musik-Duo. In ihren Songtexten brechen sie so manches Tabu und entlarven Klischees.
Partner: Bellevue di Monaco

21 Uhr / Milla Club / Eintritt 8,- (nur Konzert) / Karten an der Abendkasse

Elena Chizhova Zakhar Prilepin
Gespenster

25.11.

Die Putin-kritische Autorin und der so sprachmächtige wie umstrittene Schriftsteller und Politaktivist lesen und sprechen über die Geister der sowjetischen Vergangenheit.
Moderation: Olaf Kühl (Autor, Übersetzer)
Deutsche Lesung: André Jung

19 Uhr / Club Ampere / Eintritt 10,- / 8,- (inkl. Nachbarn)

Marina Naprushkina
Nachbarn

25.11.

Die „Neue Nachbarschaft // Moabit" versteht sich als Gegenmodell zu staatlichen Integrationsprogrammen. In *Neue Heimat?* erzählt Mitbegründerin Marina Naprushkina von Erlebnissen mit der freien Initiative.
Moderation: Olaf Kühl (Autor, Übersetzer)
Lesung der Texte: Udo Bockemühl

21 Uhr / Club Ampere / Eintritt 8,- / Karten an der Abendkasse

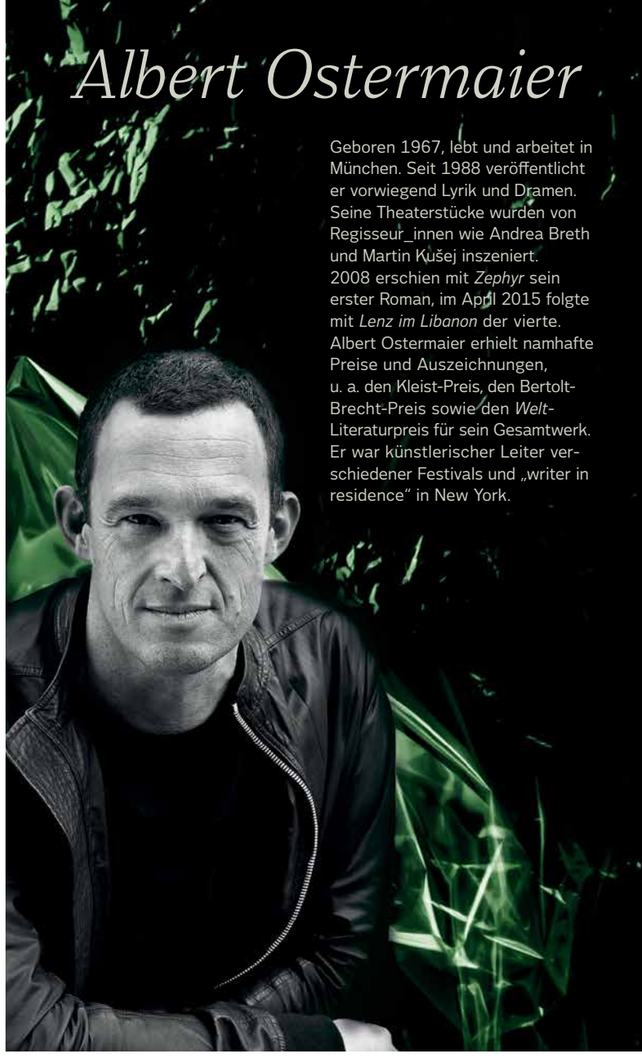
Navid Kermani Martin Mosebach
Religion

26.11.

Ungläubiges Staunen: Der Friedenspreisträger des Deutschen Buchhandels 2015 spricht mit Martin Mosebach über sich, sein Schreiben und die Auseinandersetzung mit der Bilderwelt des Christentums.
Moderation: Niels Beintker (Bayern 2)
Lesung: Wiebke Puls
Partner: Verlag C.H.Beck

20 Uhr / Münchner Kammerspiele, Kammer 1 / Eintritt 12,- / 8,-

Albert Ostermaier



Geboren 1967, lebt und arbeitet in München. Seit 1988 veröffentlicht er vorwiegend Lyrik und Dramen. Seine Theaterstücke wurden von Regisseur_innen wie Andrea Breth und Martin Kušej inszeniert. 2008 erschien mit *Zephyr* sein erster Roman, im April 2015 folgte mit *Lenz im Libanon* der vierte. Albert Ostermaier erhielt namhafte Preise und Auszeichnungen, u. a. den Kleist-Preis, den Bertolt-Brecht-Preis sowie den *Welt*-Literaturpreis für sein Gesamtwerk. Er war künstlerischer Leiter verschiedener Festivals und „writer in residence" in New York.

front:text

Aus der Hölle durchs Fegefeuer ins Paradies: In seiner vor 700 Jahren im Exil entstandenen *Göttlichen Komödie* beschreibt der italienische Dichter und Philosoph Dante Alighieri eine Reise, die heute Tag für Tag Tausende von Menschen antreten.

Dem Schrecken des Bürgerkriegs oder der Verfolgung in ihren Ursprungsländern entkommen, sehnen sie sich nach Arkadien. Viele von ihnen landen indes im Schattenreich. Und plötzlich wirkt die verlorene Heimat wie der Garten Eden. Ein Garten, dessen Pforte auf ewig verschlossen scheint.

Albert Ostermaier stellt beim forum:autoren engagierte und politische Literatur in den Mittelpunkt. Ein wichtiges Ziel seines Programms *front:text* ist es, mit Flüchtlingen in den Dialog zu treten und ihre Geschichten über Texte und Bilder neu zu vermitteln. Zu Gast sind Autor_innen, Journalist_innen, Künstler_innen und Musiker aus Krisen- und Bürgerkriegsgebieten sowie solche, die in Deutschland im Exil leben und schreiben.

In Lesungen, Gesprächen und auf einem Symposion berichten sie über persönliche Erfahrungen, erörtern Probleme der aktuellen Asylpolitik sowie mögliche Lösungen. Menschen aus aller Welt performen ihre beim *front:text*-Schreibworkshop entwickelten Texte, und bekannte Münchner Freizeit- und Profifußballer treffen sich gemeinsam mit *Bunt kickt gut* zum internationalen Freundschaftsspiel. Dort, auf dem Fußballplatz, gilt Ostermaier zufolge dasselbe wie für das gesellschaftliche Miteinander: „Wir sollten weiter daran glauben und darauf bauen, dass Integration, Toleranz, Gemeinschaft und Respekt die Schlüssel zum Erfolg sind."

#fronttext

Afrikanische Perspektiven
Hamado Dipama, Léonora Miano, Scholastique Mukasonga, Nadja Ofuatey-Alazard

26.11.

Die in Kamerun geborene Literatin Léonora Miano, die ebenso wie ihre aus Ruanda vertriebene Kollegin Scholastique Mukasonga heute in Frankreich lebt, sowie der aus Burkina Faso hierher geflohene Aktivist Hamado Dipama loten mit Nadja Ofuatey-Alazard vom BIGSAS Literaturfestival transkontinentale Beziehungen aus.
Partner: Institut Français München

21 Uhr / Import Export Kantine / Eintritt 9,- / 7,-

Zeruya Shalev Dima Wannous
Überleben

27.11.

Die beiden Autorinnen erzählen, wie sich Diktatur, Krieg, Gewalt in Biografien einschreiben. So wird Leben zu Literatur – und Literatur zu Leben.
Moderation: Sonja Zekri (Süddeutsche Zeitung)
Deutsche Lesung: Maria Schrader
Partner: Literaturhandlung

19 Uhr / Marstall / Eintritt 10,- / 8,-

front:text:finale
Albert & Friends

27.11.

Mit Drinks und Bar-Food, Gesprächen, Gedichten und Musik lässt Albert Ostermaier gemeinsam mit Überraschungsgästen sein forum:autoren ausklingen.
Moderation: Felicitas von Lovenberg (FAZ)

22 Uhr / Bar Gabanyi / Eintritt 8,- / Karten an der Abendkasse

front:text:aktuell
Verantwortung

Grenzen schließen und öffnen sich, die europäischen Mitgliedstaaten ringen um Verständigung, die deutsche Regierung fahndet nach einem innenpolitischen Kurs. Und mittendrin: Tausende von Menschen, die nicht wissen, wohin. Das forum:autoren will versuchen, auf die neuesten Veränderungen und dringlichsten Fragen kurzfristig zu reagieren – zum Beispiel mit zusätzlichen Veranstaltungen oder Änderungen im Programm.
Bitte informieren Sie sich über Aktuelles online unter literaturfest-muenchen.de, unter #fronttext sowie in unserem Festival-Newsletter.

Impressum

Geschäftsführung: *Dr. Reinhard G. Wittmann (Literaturhaus München)*
Projektleitung: *Büro Heike Braun*
Programm front:text: *Albert Ostermaier*
Pressesprecherin: *Susanne Meierhenrich*
Kontakt: *Literaturfest München, Stiftung Literaturhaus, Salvatorplatz 1, 80333 München info@litmuc.de, presse@litmuc.de*
Programmheft: *V.i.S.d.P.: Dr. Reinhard G. Wittmann / Redaktion und Text: Tina Rausch*
Gestaltung und Satz: *Büro Alba, München / Druck & Medien Schreiber GmbH, Oberhaching*
Stand: *16. September 2015. Änderungen im Programm vorbehalten.*

LITERATUR FEST MÜNCHEN 2015
18/11 bis 06/12

front:text

18. – 27.11.2015

Lesungen und Gespräche über Flucht und Exil in der Literatur – und die aktuelle Asylpolitik im Diskurs: das forum:autoren von Albert Ostermaier

Mi./18.11.

Literaturfest Eröffnung
mit Frank-Walter Steinmeier, Adonis, Albert Ostermaier, Stefan Weidner, Roman Bunka, Wiebke Puls und Gert Heidenreich
19 Uhr / Gasteig

Do./19.11.

Unvernunft
mit Salman Rushdie, Denis Scheck und Norman Hacker
19.30 Uhr / Cuvilliés-Theater

Arab Jazz
mit Karim Miské, Roman Bunka und Alex Rühle
21 Uhr / Volkstheater

Hunger
mit Martín Caparrós und Antje Pieper
19.30 Uhr / Instituto Cervantes

Rückkehr
mit Alaa al-Aswani, Najem Wali, Stefan Weidner und Hans Kremer
20.30 Uhr / Ägyptisches Museum

Fr./20.11.

front:text:kontext Ein Symposium

Teil 1 – Poetologie
mit Ali Ghandtschi, Ayman Sikseck, Mohamed Safi und Martin Roth
14 Uhr / Literaturhaus

Teil 2 – Politik
mit Mekonnen Mesghena, Nadja Ofuatey-Alazard, Andreas Görgen, Dirk Schümer und Georg Diez
15.15 Uhr / Literaturhaus

Teil 3 – Praxis
mit Nizaqete Bislimi, Suli Kurban, Anni Kammerlander, Matthias Weinzierl und Miltiadis Oulios
16.30 Uhr / Literaturhaus

We Are Slamily! Literaturfestfest
mit Bas Böttcher, Dalibor Marković, Sulaiman Masomi, Jacinta Nandi, Temye Tesfu, Ko Bylanzky, DJ Rayl Patzak und DJ Mohamed Safi
21 Uhr / Muffathalle

Sa./21.11.

Autorenreisen
Fronttexte, entstanden in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut
11 Uhr / Literaturhaus

Fußball ist (unser) Leben
Internationales Freundschaftsspiel mit *buntkicktgut*
14 Uhr / Ort folgt

Fluchtwege
mit Andrea Di Nicola, Michael Richter und Maike Albath
19 Uhr / Markuskirche

Heimat international
Musikalische Lesung mit Philipp Eißler, Pierre Jarawan und seinem Schreibkurs
20 Uhr / Einstein Kultur

So./22.11.

Die Hoffnung im Gepäck
Fluchtgeschichten
17 Uhr / LMU
+ täglich 17 Uhr bis Freitag, 27.11.

Macht und Widerstand
mit Ilija Trojanow und Cornelia Zetzsche
20 Uhr / Ampere

Mo./23.11.

Vor Ort
mit Jenny Erpenbeck, Shumona Sinha und Alex Rühle
19.30 Uhr / Milla Club

Pidgin-Rap-Performance
mit Fokn Bois
21 Uhr / Milla Club

Di./24.11.

Gespenster
mit Elena Chizhova, Zakhar Prilepin, André Jung und Olaf Kühl
19 Uhr / Ampere

Nachbarn
mit Marina Naprushkina, Udo Bockemühl und Olaf Kühl
21 Uhr / Ampere

Do./26.11.

Religion
mit Navid Kermani, Martin Mosebach, Wiebke Puls und Niels Beintker
20 Uhr / Kammerspiele

Afrikanische Perspektiven
mit Hamado Dipama, Léonora Miano, Scholastique Mukasonga und Nadja Ofuatey-Alazard
21 Uhr / Import Export Kantine

Fr./27.11.

Überleben
mit Zeruya Shalev, Dima Wannous, Maria Schrader und Sonja Zekri
19 Uhr / Ampere

front:text:finale
mit Albert & Friends
22 Uhr / Bar Gabanyi

Kartenvorverkauf bei den jeweiligen Veranstaltungsorten und bei München Ticket: 089–54 81 81 81 / muenchenticket.de

literaturfest-muenchen.de
#litmuc15

forum:autoren
KURATOR 2015 ALBERT OSTERMAIER